

SWR 3 Gedanken der Woche

ausgewählt von Martin Wolf, Kaiserlautern, Katholische Kirche

Alibi

Gelogen hat jeder schon mal, meistens wohl mit schlechtem Gewissen. Schließlich nutzen wir mit jeder Lüge das Vertrauen anderer aus. Das tut verdammt weh, wenn es herauskommt.

Damit das gar nicht erst passiert, gibt es professionelle Hilfe. Warum nicht das Lügen einer Alibi-Agentur überlassen. In deren Werbung heißt es passend: Keine Rechenschaft ablegen, übermäßige Eifersucht nicht wecken, das Leben genießen. Ein kleiner Seitensprung geplant? Kein Problem! Für 28 Euro lässt sich zum Beispiel ein Telefonservice buchen. Nicht mehr selber am Telefon rumstottern nach der Devise: Es wird heute später, Schatz. Das erledigt die Agentur viel professioneller, auf Wunsch sogar mit Rückrufmöglichkeit für die Gattin. Alles natürlich völlig wasserdicht. Die anonyme Hotel- oder Reisebuchung ist schon für 89 Euro zu haben. Schlappe 590 Euro schließlich kostet das permanente Alibi. Als fiktiver Geschäftsmann sich zu jeder Tages- und Nachtzeit verleugnen lassen. Immer rastlos im Dienst für das fiktive Unternehmen. Der perfekte Betrug, buchbar im Internet.

Nur - kann man so ein Leben wirklich genießen? Man muss schon ziemlich abgebrüht sein, um einem Leben Genuss abzugewinnen, dem man fast keine faire Chance mehr lässt. Schließlich zahlt man ja dafür, dass es keine Zufälle und Flüchtigkeitsfehler mehr bereithält. Die übersehene Hotelrechnung etwa, oder die ungelöschte Handynummer. Das also, was wir bisher noch als Schicksal bezeichnet haben.